



DGG-Tätigkeitsbericht 2025

für das 103. Geschäftsjahr

Titelbild: HVG-DGG Foto-Collage
2026 © Deutsche Glastechnische Gesellschaft e.V. (DGG)

Deutsche Glastechnische Gesellschaft e.V. (DGG)
Siemensstraße 45, 63071 Offenbach

Tel.: +49 (69) 97 58 61 - 0, FAX: +49 (69) 97 58 61 -99, Mail: dgg@hvg-dgg.de
Website: <https://www.hvg-dgg.de>

Inhaltsverzeichnis

1. Vorstand und Vorstandsrat.....	6
1.1 Sitzungen der Vorstände von DGG und HVG.....	6
1.2 Sitzung des Vorstandsrates (DGG) und des Beirates (HVG).....	6
1.3 Wahlen zum Vorstand und Vorstandsrat.....	6
2. Mitglieder.....	6
2.1 Verstorbene Mitglieder.....	6
2.2 Mitgliederversammlung.....	7
2.3 Mitgliederzahl.....	7
3. Finanzlage.....	7
4. Veranstaltungen.....	8
4.1 98. Glastechnische Tagung in Goslar.....	8
5. Fachausschüsse und DGG-Glasforum.....	8
5.1 Sitzungen der Fachausschüsse, des DGG-Glasforums und Vortragskurzfassungen.....	8
5.2 Arbeitssitzungen der Unterausschüsse.....	8
5.2.1 UA „Glasanalyse“ des FA I.....	8
5.2.2 UA „Glasrecycling“ des FA II.....	8
5.2.3 UA „Heißend- / Kaltend-Vergütung“ des FA IV.....	8
5.3 Arbeitsgruppen zu Forschungsvorhaben.....	9
6. Fachbibliothek.....	9
7. Zeitschriften der DGG.....	9
7.1 GLASS EUROPE – Open Access Journal.....	9
7.2 Neue DGG-Mitgliederinformation.....	9
8. Verlag.....	10
9. Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Instituten.....	10
9.1 Zusammenarbeit auf nationaler Ebene.....	10
9.1.1 DGG-DKG Arbeitskreis „Glasig-kristalline Multifunktionswerkstoffe“.....	10
9.1.2 Bericht über die Tätigkeit des Gemeinschaftsausschusses „Verbundwerkstoffe“.....	11
9.2 Zusammenarbeit auf internationaler Ebene.....	11
9.2.1 International Commission on Glass (ICG).....	11
9.2.2 Instagram-Kanal „Orte des Glases“.....	11

Deutsche Glastechnische Gesellschaft e.V. (DGG)

Siemensstraße 45, 63071 Offenbach – Telefon +49 69975861-0 – Fax +49 69975861-99 – dgg@hvgdgg.de – www.hvg-dgg.de

Ehrenmitglieder:

Prof. Dr. L. David Pye (seit 22. 5. 1995)
 Prof. Dr. Henk de Waal (seit 30. 5. 2000)
 Prof. Dr. James R. Varner (seit 22. 5. 2001)

Prof. Dr.-Ing. habil. Dr.-Ing. E.h. Helmut A. Schaeffer (seit 8. 6. 2004)
 Prof. Dr. John M. Parker (seit 10.5.2021)
 Prof. Dr. Reinhard Conradt (seit 26.5.2025)

Vorstand:

Prof. Dr.-Ing. Joachim Deubener, Vorsitzender
 Dipl.-Ing. Thomas Schuster, Schatzmeister
 Dipl.-Ing. Thomas Poxleitner
 Prof. Dr. rer. nat. Christian Roos
 Dipl.-Ing. Jens Schaefer (bis 13. Dezember 2025)
 Dipl.-Ing. Alexander Sorg

Vorstandsrat:

Glasindustrie:	-
Hochschulen und Forschungs- institute:	Prof. Dr.-Ing. Burkhard Corves Prof. Dr.-Ing. Sindy Fuhrmann Prof. Dr.-Ing. Lothar Wondraczek Prof. Harald Zimmermann
Fachausschussvorsitzende:	s. unter Ausschüsse und Unterausschüsse

Ausschüsse und Unterausschüsse:

Fachausschuss I:	Prof. Dr. Dominique de Ligny
Fachausschuss II:	Dr. Swantje Thiele
Fachausschuss III:	Dipl.-Ing. Anette Zimmermann
Fachausschuss IV:	Dipl.-Ing. Gesine Bergmann
Fachausschuss V:	Dr. Sven Hauschke
Fachausschuss VI:	N.N.
DGG-Glasforum:	Prof. Dr. Lothar Wondraczek
UA „Glasanalyse“ des FA I:	Dr. Annette Walther-Räuscher
UA „Glasrecycling“ des FA II:	Dipl.-Ing. Dirk Diederich
UA „Heißend-/ Kaltendvergütung“ des FA IV:	Dipl.-Ing. Gesine Bergmann

Inhaber der Otto-Schott-Denkünze der Deutschen Glastechnischen Gesellschaft:

Prof. Dr. Ir. Rudolf G. C. Beerkens (seit 26. 5. 2014)
 Prof. Dr. rer. nat. Dr.-Ing habil. Christian Rüssel (seit 30. 5. 2017)
 Prof. Dr. rer. nat. Reinhard Conradt (seit 10. 5. 2021)

Inhaber des goldenen Gehlhoff-Rings:

Prof. Dr. rer. nat. Dr.-Ing. habil. Dr.-Ing. E. h. Helmut A. Schaeffer (seit 3. 6. 1996)	Dipl.-Ing. Ulrich Kircher (seit 28. 5. 2013) Prof. Dr.-Ing. Hansjürgen Barklage-Hilgefort (seit 7. 6.2016)
Dr.-Ing. Hans-Jörg Voss (seit 26. 5. 1998)	Dr. phil. Christina Schroeter-Herrel (seit 13. 5. 2019)
Dr. Helmut Ricke (seit 1. 6. 1999)	Dr. rer. nat. Ralf Müller (seit 7. 7. 2022)
Dr. rer. nat. Dieter Kaboth (seit 22. 5. 2001)	Dr.-Ing. Thomas Hünlich (seit 27. 5. 2024)
Prof. Dr. rer. nat. Gerd Müller (seit 13. 6. 2006)	

DGG-Geschäftsstelle:

Geschäftsführer:	Dr.-Ing. Thomas Jüngling
Kommunikation/Veranstaltungen:	Angela Gonzalez (seit 1.10.2021)
DGG-Information	
Verlag	
Bibliothek	

Stand vom 31. März 2026

1. Vorstand und Vorstandsrat

1.1 Sitzungen der Vorstände von DGG und HVG

Die gemeinsamen Sitzungen der Vorstände fanden am 8. Mai 2025 als Hybrid-Meeting in Offenbach und am 12. Dezember 2025 als Hybrid-Meeting bei der SCHOTT AG in Mainz statt.

1.2 Sitzung des Vorstandsrates (DGG) und des Beirates (HVG)

Die gemeinsame Sitzung des Vorstandsrates der DGG und des Beirates der HVG fand am 11. März 2025 in Würzburg sowie online statt. Eine weitere Sitzung wurde am 5. Dezember 2025 als Online-Meeting durchgeführt.

In den Sitzungen wurden insbesondere der aktuelle Stand bewilligter, laufender und geplanter Forschungsvorhaben sowie die strategische Weiterentwicklung der Forschungsaktivitäten diskutiert. Ein Schwerpunkt lag dabei auf Themen der Dekarbonisierung, der Nutzung alternativer Energieträger sowie der Weiterentwicklung von Recyclingprozessen.

Weitere Details zu den Forschungsvorhaben, Seminaren und Fortbildungskursen sind im HVG-Tätigkeitsbericht enthalten.

1.3 Wahlen zum Vorstand und Vorstandsrat

Im Rahmen der 93. ordentlichen Mitgliederversammlung, die am 26. Mai 2025 in Goslar stattfand, wurden folgende Wahlen durchgeführt:

- a) für den Vorstand: Thomas Poxleitner, SGD Pharma (Wiederwahl)
- b) für den Vorstandsrat: Prof. Harald Zimmermann, TH Deggendorf / TAZ Spiegelau (Wiederwahl)

Herr Poxleitner wurde mit 47 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen ohne Gegenstimme im Vorstandsamt bestätigt. Prof. Zimmermann wurde mit 48 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung ohne Gegenstimmen in seinem Amt als Vorstandsrat bestätigt.

2. Mitglieder

2.1 Verstorbene Mitglieder

Die DGG trauert um ihre Mitglieder, die im Jahr 2025 verstorben sind:

Gisbert Heimann	† 8. Februar 2025
Willi Steger	† 19. März 2025
Rita Gründig	† 5. Mai 2025
Carlo George Pantano	† 31. Mai 2025
Rolf Clasen	† 17. Juli 2025

Wie wir leider erst verspätet erfahren haben, verstarb 2024 bereits

Erwin Alfred Karl Sommer	† 16. Juni 2024
Klaus Gillwald	† 20. Dezember 2024

Die DGG wird den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

2.2 Mitgliederversammlung

Die 93. ordentliche Mitgliederversammlung fand am 26. Mai 2025 in Goslar statt. Die Tätigkeitsberichte der Geschäftsstelle und der Fachausschüsse wurden zur Kenntnisnahme für alle DGG-Mitglieder vor der Mitgliederversammlung in der DGG-Information Nr. 2/25 veröffentlicht (Ende April 2025).

Das ausführliche Protokoll der Mitgliederversammlung steht den DGG-Mitgliedern im geschützten Login-Bereich auf der Website der HVG-DGG zur Verfügung.

2.3 Mitgliederzahl

Die DGG hat im zurückliegenden Geschäftsjahr 41 neue Mitglieder gewinnen können. Die Zugänge überwiegen, die Differenz zwischen Abgängen und Zugängen lag im Vorjahr bei 0,3 %.

Die Altersstruktur des Vereins bleibt bedenklich und steht weiterhin auf der Tagesordnung. Verstärkte Werbung für die Vereinsarbeit, besonders unter jungen Glaswissenschaftlern, Glasingenieuren und Glastechnikern ist nach wie vor erforderlich. Die Zahl der Studierenden auf den Jahrestagungen nahm in letzter Zeit zu und ist eine Chance zur Gewinnung von jungen Mitgliedern.

Im Einzelnen stehen 41 Neuzugängen (+ 5,4 %) 39 Abgänge (– 5,1 %) gegenüber. Die Gesamtmitgliederzahl erhöhte sich leicht auf 760 Mitglieder.

Tabelle 1

Art der Mitgliedschaft	Inland		Ausland		Gesamt	
	2025	2024	2025	2024	2025	2024
Ehrenmitglieder	2	1	4	4	6	5
Beitragsfreie Mitglieder	28	28	0	0	28	28
Ordentliche Mitglieder	501	496	61	57	562	553
Fördernde Mitglieder	151	156	13	16	164	172
	682	681	78	77	760	758

Die DGG dankt den Unternehmen, Instituten und persönlichen Mitgliedern, die sie bei der Mitgliederwerbung auch 2025 unterstützten.

Das Mitgliederverzeichnis gab es seit 2005 online auf der HVG-DGG-Website. Seit dem 25. Mai 2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung und das DGG-Mitgliederverzeichnis online mit den Namen und Adressen der persönlichen DGG Mitglieder kann leider aus Datenschutzgründen nicht mehr auf der Webseite zur Verfügung gestellt werden.

3. Finanzlage

Über die finanzielle Situation der DGG im Rechnungsjahr 2025 wird der Geschäftsführer der DGG auf der kommenden 94. Mitgliederversammlung berichten. Die wichtigsten Zahlen lauten:

DGG	
Einnahmen	257.147,14 EUR
anteilige Kostenübernahme durch HVG	0,00 EUR
	<u>257.147,14 EUR</u>
Ausgaben	<u>272.283,57 EUR</u>
Jahresergebnis	<u><u>- 15.136,43 EUR¹⁾</u></u>

¹⁾ Sachliche und personelle Zuwendungen der HVG an die DGG sind hierin nicht berücksichtigt.

Das Jahresergebnis konnte durch den im Jahr 2022 erwirtschafteten Mittelvortrag ausgeglichen werden.

Die Jahresrechnung zum 31. Dezember 2025 der GGV Grützmacher Gravert Viegener Partnerschaft mbB, sowie der Jahresabschluss 2025 und der Plan für 2025/26 werden in den geschützten Mitgliederbereich auf der Website der HVG-DGG eingestellt, einsehbar über den persönlichen Login-Bereich.

4. Veranstaltungen

4.1 98. Glastechnische Tagung in Goslar

Die 98. Glastechnische Tagung der Deutschen Glastechnischen Gesellschaft (DGG) fand vom 26. bis 28. Mai 2025 in Goslar statt und wurde in Kooperation mit der Technischen Universität Clausthal organisiert. Sie brachte rund 260 Teilnehmende aus über 20 Ländern zusammen und erhielt eine sehr gute Bewertung von 4,5 von 5 Sternen.

Die Veranstaltung bot erneut eine zentrale Plattform für den fachlichen Austausch zwischen Wissenschaft und Industrie. Das wissenschaftliche Programm umfasste aktuelle Beiträge aus allen Bereichen der Glaswissenschaft und -technologie und zeichnete sich durch eine ausgewogene Kombination aus Fachvorträgen, Postersessions und intensiven Diskussionen aus. Besonders positiv hervorgehoben wurden die offene und kollegiale Atmosphäre sowie die vielfältigen Möglichkeiten zum Networking.

Die Ausrichtung der Tagung erfolgte im Jahr des 250-jährigen Jubiläums der Technischen Universität Clausthal, deren Wurzeln bis in das Jahr 1775 zurückreichen. Damit wurde zugleich die lange Tradition der Glas- und Werkstoffforschung am Standort Clausthal gewürdigt.

Zu den besonderen Programmpunkten zählten ein Empfang in der Kaiserpfalz, das Konferenzdinner mit Verleihung der Posterpreise sowie die Ehrung der DGG-Preisträger:innen im Rahmen der Eröffnungssitzung. Auch das „Student Welcome Breakfast“ wurde sehr gut angenommen und bot insbesondere Studierenden eine wertvolle Gelegenheit zur Vernetzung.

Im Rahmen der Tagung wurden folgende Preise verliehen:

- DGG-Ehrenmitgliedschaft: Prof. Dr. Reinhard Conradt
- Adolf-Dietzel-Industriepreis: Dr. Weniamin Yusim

Die nächste Glastechnische Tagung findet vom 1. bis 3. Juni 2026 in Würzburg statt.

5. Fachausschüsse und DGG-Glasforum

5.1 Sitzungen der Fachausschüsse, des DGG-Glasforums und Vortragskurzfassungen

Die Vortragskurzfassungen der Sitzungen der Fachausschüsse und des DGG-Glasforums im Jahr 2025 – soweit sie stattgefunden haben – sind veröffentlicht in der DGG-Information 2026-02.

5.2 Arbeitssitzungen der Unterausschüsse

5.2.1 UA „Glasanalyse“ des FA I

Die Frühjahrs- und Herbstsitzungen des UA „Glasanalyse“ wurden von der BAM in Berlin und Wiegand Glas-hütten GmbH in Steinbach am Wald ausgetragen. Auf den Sitzungen wurden vorrangig die Ergebnisse von Ringversuchen vorgestellt und diskutiert. Eine Ringversuchsplanung wurde abgestimmt und neue Ringversuche initiiert.

Die Teilnehmer wurden über den Stand der Aktivitäten anderer Ausschüsse wie dem DIN-Ausschuss „Chemische Analytik von Keramik und Glaswerkstoffen“ sowie dem Technical Committee 2 der ICG informiert.

5.2.2 UA „Glasrecycling“ des FA II

Der Unterausschuss Glasrecycling des FA II der DGG existiert bereits seit vielen Jahren und beschäftigte sich mit aktuellen Themen rund ums Glasrecycling. Der Unterausschuss ruht aktuell.

5.2.3 UA „Heißend- / Kaltend-Vergütung“ des FA IV

Der Unterausschuss Heißend-/Kaltend-Vergütung des FA IV der DGG beschäftigte sich mit verschiedenen Aspekten der Oberflächenvergütung von Glas. Dazu gehörten unter anderem die Applikation von

Vergütungsmitteln, deren Wechselwirkungen mit der Glasoberfläche, deren Einfluss auf die Qualität nachfolgenden Veredelungsprozessen, sowie Aspekte des Arbeitsschutzes und der Prozesssicherheit.

Der Unterausschuss „Heißend-/Kaltend-Vergütung“ des Fachausschusses IV ruht derzeit. Sofern sich neuer fachlicher Bedarf ergibt, wird er seine Tätigkeit wieder aufnehmen.

5.3 Arbeitsgruppen zu Forschungsvorhaben

Im Jahr 2025 wurde ein neues IGF-Forschungsvorhaben gestartet, bei dem die HVG sowohl die Verwaltungsaufgaben übernimmt als auch als Forschungseinrichtung beteiligt ist. Ein weiteres Vorhaben wurde im Jahr 2025 abgeschlossen. Weitere Details sind im HVG-Tätigkeitsbericht 2025 enthalten.

6. Fachbibliothek

Die seit Beginn des Jahres 2011 personell nicht mehr besetzte Bibliothek wird nach wie vor von der DGG und der Hüttentechnischen Vereinigung (HVG) selbst genutzt. Externe Anfragen, speziell an die Bibliothek gerichtet, wurden weitestgehend von der Geschäftsführung sowie von Mitarbeitern der DGG und HVG zusätzlich zu den sonstigen Anfragen bearbeitet oder an DGG-Mitglieder zur Beantwortung weitergeleitet. Besucher der Bibliothek, die keine umfangreiche Betreuung benötigen, können weiterhin die Präsenzbibliothek nutzen. Die Bestellungen von Büchern wurden bei der HVG bearbeitet.

Für die „Sichtbarmachung“ der Bestände der Bibliothek setzte sich besonders DGG-Mitglied Prof. Manfred Jacobi aus Frauenau ein. Die Bibliothek der DGG verfügt über etliche Unikate, die an keiner anderen Bibliothek bekannt sind.

Die 2017 eingescannten Karteikarten des Kataloges der DGG-Bibliothek liegen auf der Website der HVG-DGG als durchsuchbare PDF-Datei vor: www.hvg-dgg.de/service/online-datenbank.html. Als Ergänzung wurde 2019 die „Bibliography of glass“ von Willy Van den Bossche auf die HVG-DGG-Website gestellt. Van den Bossche stellte seine umfangreiche Bibliographie mit 4210 Titeln zur Verfügung. Katalog und Bibliographie sind frei zugänglich und ermöglichen somit jedem die Suche nach Literatur zum Thema Glas.

7. Zeitschriften der DGG

7.1 GLASS EUROPE – Open Access Journal

Das GLASS EUROPE Journal blickt im Jahr 2025 auf ein erfolgreiches drittes Jahr seines Bestehens zurück. In Volume 3 wurden insgesamt 17 wissenschaftliche Beiträge mit einem Umfang von über 260 Seiten veröffentlicht, die erneut ein breites Spektrum der Glastechnologie und -forschung abdecken.

Auch im Jahr 2025 konnte das Journal seine kontinuierliche Weiterentwicklung unter Beweis stellen. Die veröffentlichten Arbeiten greifen aktuelle Fragestellungen aus Forschung und Anwendung auf und tragen zur Sichtbarkeit der internationalen Glas-Community bei.

Das [GLASS EUROPE](#) Journal bleibt seinem Diamond-Open-Access-Ansatz treu: Dank der finanziellen Unterstützung durch DGG und USTV sind sowohl die Einreichung als auch die Publikation für Autor:innen kostenfrei, und alle Inhalte stehen der Fachöffentlichkeit uneingeschränkt zur Verfügung.

7.2 Neue DGG-Mitgliederinformation

Im Jahr 2021 wurde das dgg journal durch einen kostengünstigeren Newsletter, die DGG-Information, abgelöst. Im Vergleich zum dgg journal ist das Themenspektrum reduzierter, um dem Newsletter-Format gerecht zu werden. Der Veranstaltungskalender, die Nachrichten aus der Glaswelt und die Informationen aus der DGG bleiben ein fester Bestandteil des neuen Formates. Technische Berichte und der jährliche DGG-Tätigkeitsbericht sowie die DGG-Fachausschussberichte sind ebenso Bestandteil der DGG-Information.

Die DGG-Information wird in einem zweimonatlichen Rhythmus an alle Mitglieder per Newsletter versendet. Beiträge aus der Leserschaft können jederzeit bei der Geschäftsstelle zur Veröffentlichung DGG eingereicht werden.

8. Verlag

Zur Förderung ihrer satzungsmäßigen Aufgaben unterhält die DGG einen Verlag. Der „Verlag der Deutschen Glastechnischen Gesellschaft“ betätigt sich auf dem Gebiet der Veröffentlichung von Büchern und Zeitschriften der Glaswissenschaft und -technologie.

Eine Zusammenstellung der im DGG-Verlag erschienenen Kongressbände und Fachbücher befindet sich im Internet unter www.hvg-dgg.de.

Der Verlag der DGG ist Partnerschaften mit Zeitschriften anderer Verlage eingegangen. Kooperationen gibt es mit „Glass Worldwide“, herausgegeben von Chameleon Business Media Ltd, Forest Row (GB), „Refractories Worldforum“, herausgegeben vom Göller Verlag, Baden-Baden und „Glass International“, herausgegeben von Quartz Business Media Ltd., Redhill (GB). Die Kooperation beinhaltet den Austausch von Veranstaltungsterminen, kleinen Berichten über Konferenzen und gegenseitige Werbung für und auf Veranstaltungen. Eine Zusammenarbeit in Bezug auf gegenseitige Werbemöglichkeiten gibt es ebenfalls mit der glass global consulting GmbH, Düsseldorf, mit dem European Centre for Refractories gGmbH (Feuerfest-Kolloquium), Höhr-Grenzhausen, mit der Chinese Ceramic Society (China Glass exhibition), Peking (CN) und mit Glaston (Glass Performance Days), Tampere (FI).

9. Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und Instituten

9.1 Zusammenarbeit auf nationaler Ebene

Im Inland stand die Kontaktpflege zum VDMA Forum Glastechnik, zur Deutschen Keramischen Gesellschaft (DKG), zum Deutschen Emailverband (DEV), zur Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie (DE-HEMA), zur Deutschen Gesellschaft für Materialkunde (DGM), zum Deutschen Verband für Schweißtechnik (DVS) und zum Verein Deutscher Ingenieure (VDI) im Vordergrund.

9.1.1 DGG-DKG Arbeitskreis „Glasi-g-kristalline Multifunktionswerkstoffe“

Das 22. Treffen des gemeinsamen DGG-DKG Arbeitskreises „Glasi-g-kristalline Multifunktionswerkstoffe“ fand auf Einladung von Frau Dr. Sonja Groß-Barsnick und Prof. Dr. Ghaleb Natour am 6. und 7. März 2025 im Institut für Technologie und Engineering (ITE) des Forschungszentrums Jülich statt. Die Veranstaltung erfreute sich trotz zahlreicher gesundheitsbedingter Absagen erneut einer guten Resonanz. Unter den 26 Teilnehmern waren 16 Arbeitskreis-Mitglieder und 10 Gäste, davon 12 aus der Industrie.

Die Einladung an das Forschungszentrum Jülich war besonders interessant, da dort neue Materialien zur regenerativen Energiegewinnung entwickelt und optimiert werden – ein Themenfeld von hoher Aktualität. Vor diesem Hintergrund setzten die grundlagenorientierten Vorträge des ersten Tages wichtige Impulse zu modernen Ansätzen der Werkstoffmodellierung sowie zum Keimbildungs- und Syntheseverhalten silicatischer Schmelzen unter hohem Druck. Die Beiträge des zweiten Tages verdeutlichten die große Bandbreite und Bedeutung glasi-g-kristalliner Materialien in diesem Anwendungsbereich.

Während der Vortragssitzung am Nachmittag des ersten Tages moderierten Prof. Reinhard Conradt (uniglassAC GmbH) und Prof. Dr. Andreas Roggendorf (Schott AG, Mainz) die folgenden Beiträge:

- Reinhard Conradt (uniglassAC): *Solids, liquids, and isochemical glasses*
- Marek Sierka (FSU Jena): *Glas-Ontologie und maschinelles Lernen für datengetriebene Hochdurchsatz-Glasentwicklung*
- Marcus Nowak, Patricia Marks (Universität Tübingen): *Phase separation and vesiculation dynamics of hydrous silicate melts*
- Bernd Durschang¹, Stefanie Hildebrandt², Astrid Holzheid³, Eleonora Kulik³, Klaus-Dieter Schicke¹ (¹Fraunhofer ISC, ²Fraunhofer IKTS, ³CAU Kiel): *Sintern und Kristallisieren unter Drücken von bis zu 150.000 bar – ein Vergleich zu konventionellen Prozessrouten*

Die Abendveranstaltung im „Schwan Bistro“ bot Gelegenheit zu weiterführenden fachlichen Diskussionen.

Die Vormittagssitzung des zweiten Tages wurde von Dr. Sonja Groß-Barsnick (Forschungszentrum Jülich) und Dr. Ralf Müller (TU Clausthal) geleitet und umfasste folgende Beiträge:

- Jochen Schilm (Fraunhofer IKTS): *Glaskeramische Na-leitende Festelektrolyte*

- Peter Uhlig (IMST GmbH): *LTCC-Keramik für die Herausforderungen hochintegrierter Mikrowellenmodule*
- Ivana Jevtovikj (BASF HTE): *Opportunities for process intensification using high temperature membrane reactors in the production of chemicals*
- Sonja Groß-Barsnick (FZ Jülich): *Glass-based composite sealants for the joining of ion-conducting ceramic membranes*

Im Anschluss an das Vortragsprogramm bestand die Möglichkeit zur Besichtigung des Membranzentrums (IMD-2) sowie der Prototypenfertigung (ITE).

Im Namen aller Teilnehmer wird dem Forschungszentrum Jülich, den Gastgeber:innen und ihrem Team, den Vortragenden, Moderator:innen sowie allen Diskussionsbeteiligten für ihre engagierte Mitwirkung an der Gestaltung dieses gelungenen Treffens herzlich gedankt. Auch das durchweg positive Feedback der Teilnehmenden wird an dieser Stelle ausdrücklich weitergegeben.

9.1.2 Bericht über die Tätigkeit des Gemeinschaftsausschusses „Verbundwerkstoffe“

Das 25. Symposium „Verbundwerkstoffe und Werkstoffverbunde“ findet vom 11. bis 13. März 2026 an der Technischen Universität Chemnitz statt. Ein Bericht über die Tätigkeit des Gemeinschaftsausschusses im Jahr 2025 liegt daher nicht vor.

9.2 Zusammenarbeit auf internationaler Ebene

9.2.1 International Commission on Glass (ICG)

Im internationalen Bereich konzentriert sich die Tätigkeit auf die Mitarbeit in den verschiedenen Gremien und Ausschüssen der Internationalen Commission on Glass (ICG) und der European Society of Glass Science and Technology (ESG).

Bei der ICG werden vier von 24 Technical Committees von DGG-Mitgliedern geleitet:

TC 01 – Communications

Prof. J. Parker, Sheffield (GB);

TC 04 – Bioglasses

Prof. D. Brauer, Jena;

TC 06 – Mechanical & Nanomechanical Properties

Prof. Dr. L. Wondraczek, Jena;

TC 28 – Glass fibres for reinforcement and insulation

Prof. Dr. Y. Yue, Aalborg (DK).

Das Steering Committee der ICG tagt normalerweise zweimal pro Jahr und das Council Meeting trifft sich einmal pro Jahr auf einer internationalen Konferenz.

Die Vertreter der DGG im ICG Council sind Dr. T. Jüngling und der DGG-Vorsitzende Prof. J. Deubener.

Weitere Einzelheiten zur Tätigkeit der ICG sind unter www.icglass.org aufgeführt.

9.2.2 Instagram-Kanal „Orte des Glases“ - Eine Plattform zur Förderung von Glaswissen und -kultur

Der Instagram-Kanal „Orte des Glases“ ([glas.orte](https://www.instagram.com/glas.orte)), eine gemeinsame Initiative der Deutschen Glastechnischen Gesellschaft e.V. (DGG), des Bundesverbandes Glasindustrie e.V. (BV Glas), Bundesverband Flachglas sowie der [glasstec](https://www.glasstec.de), wurde im Jahr 2025 nicht weiter aktiv betrieben.

Im gemeinsamen Austausch wurde festgestellt, dass für eine nachhaltige Weiterentwicklung des Kanals ein deutlich höherer personeller und inhaltlicher Aufwand erforderlich wäre. Dieser ist aktuell nicht leistbar. Zudem richtet sich das Format nur eingeschränkt an die primären Zielgruppen der beteiligten Organisationen, sodass der Nutzen derzeit nicht in einem angemessenen Verhältnis zum erforderlichen Aufwand steht.

Der Kanal bleibt weiterhin bestehen, wird jedoch derzeit nicht aktiv bespielt.

Unabhängig davon wird der Austausch und die Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Organisationen, DGG, BV Glas, Bundesverband Flachglas sowie [glasstec](https://www.glasstec.de), weiterhin fortgeführt.